

Lehrplan Latein Jahrgangsstufe 7, Stand Mai 2023

Unterrichtsvorhaben 1 Zeitreise ins alte Rom (Lektion 1-4: Wohnen in der Stadt und auf dem Land, "familia", Schule)	Zeitrahmen ca. 13 Wochen	Grundlegendes Material Lehrbuch 'Pontes', Gesamtband, Arbeitsheft 1 mit Mediensammlung
Inhaltsfeld 1: Gesellschaft: römische 'familia'/ Sklaven, Wohnen im alten Rom, Landleben, Schule, Alltag und Freizeit Inhaltsfeld 2: Erzähltext, Personenkonstellation Inhaltsfeld 3: 13. Deklination der Substantive (Nom. und Akk.), Konjugationen im Indikativ Präsens /Satzglieder/ Wortarten, Wortfamilien und Sachfelder	Konkretisierte Kompetenzen Die Schülerinnen und Schüler können Sprachkompetenz: einen grundlegenden Wortschatz und ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen, die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter (Wortfelderstellung) und Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen. Textkompetenz: erste lateinische Sätze mit Hilfe von Bildern verstehen, didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte erschließen und zielsprachengerecht übersetzen und in Ansätzen interpretieren (z.B. durch eine szenische Darstellung, eine Erwartungshaltung formulieren). Kulturkompetenz: zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden der antiken Kultur und eigenen	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum, Medienkonzept, Methodenkonzept, Verbraucherbildung, ökonomische Bildung, fächerverbindende Elemente) Sprachen miteinander vergleichen (z.B. Fremd- und Lehnwortschatz) – Englisch, Deutsch Einführung in die digitalen Angebote zum Lehrbuch (Zugriff auf Audios, Videos und Dokumente/ Klett Lernen App), Vokabelapp Verschiedene Lernstrategien zur Wortschatzarbeit erproben, sodass die Schülerinnen und Schüler eine individuelle Lernstrategie finden und diese selbstständig fortführen.



Lebenswirklichkeit Stellung nehmen (z.B.
Namengebung, Leben in der 'familia',
Unterricht und Schulleben - Geschichte).

Zeitrahmen ca. 17 Wochen	Grundlegendes Material Lehrbuch ,Pontes', Gesamtband, Arbeitsheft 1 mit Mediensammlung
Die Schülerinnen und Schüler können Sprachkompetenz: einen grundlegenden Wortschatz und ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen, die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter (Wortfelderstellung) und Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen. (z.B. Wortbildungslehre zur Erschließung nutzen, L6) Textkompetenz: didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte erschließen und zielsprachengerecht übersetzen und in Ansätzen interpretieren (z.B. Textaussagen reflektieren, L5). Kulturkompetenz:	Methodische/inhaltliche Konkretisierung, Hinweise (Spiralcurriculum, Medienkonzept, Methodenkonzept, Verbraucherbildung, ökonomische Bildung, fächerverbindende Elemente) Sprachen miteinander vergleichen (z.B. Fremd- und Lehnwortschatz) – Englisch, Deutsch, auch Italienisch Übersetzungs- und Erschließungsmethoden (Wort-für-Wort, Pendeln) Vereinbarung zum selbstgesteuerten Lernen mit Hilfe der Fördermaterialien zum Lehrwerk, Selbstkontrolle
	Die Schülerinnen und Schüler können Sprachkompetenz: einen grundlegenden Wortschatz und ein grundlegendes Repertoire an Morphologie und Syntax funktional einsetzen, die Bedeutung unbekannter lateinischer Wörter (Wortfelderstellung) und Wörter und Texte anderer Sprachen erschließen. (z.B. Wortbildungslehre zur Erschließung nutzen, L6) Textkompetenz: didaktisierte Texte und adaptierte Originaltexte erschließen und zielsprachengerecht übersetzen und in Ansätzen interpretieren (z.B. Textaussagen reflektieren, L5).



Romanum, L5), zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden der antiken Kultur und eigenen Lebenswirklichkeit Stellung nehmen (z.B. Circus Maximus, Amphitheater, Theater) und Textaussagen im Hinblick auf Perspektiven der historischen Kommunikation erläutern und bewerten (z.B. Theater, L9 – Geschichte).

Recherche und Präsentationsformen

Mediennutzung reflektieren (L6)

Unterrichtsvorhaben 3	Zeitrahmen	Grundlegendes Material
Mythos und Frühgeschichte Roms	ca. 7 Wochen	Lehrbuch ,Pontes', Gesamtband,
(Lektion 10-11: Kapitol, das Trojanische		Arbeitsheft 1 mit Mediensammlung
Pferd)		
Fortsetzung der Sequenz zu Beginn der		
Jahrgangsstufe 8		
Inhaltsfeld 1:	Die Schülerinnen und Schüler können	Methodische/inhaltliche Konkretisierung,
Kapitol, Troja – das Trojanische Pferd –	Sprachkompetenz:	Hinweise (Spiralcurriculum,
Aeneas flieht aus Troja, Mythos und	einen grundlegenden Wortschatz und	Medienkonzept, Methodenkonzept,
Religion	ein grundlegendes Repertoire an	Verbraucherbildung, ökonomische
Inhaltsfeld 2: Tempusrelief, Sprecher in	Morphologie und Syntax funktional	Bildung, fächerverbindende Elemente)
Dialogsituationen unterscheiden, Funktion	einsetzen, Wörter und Texte anderer	
des Perfekts reflektieren - Deutsch	Sprachen und die Bedeutung unbekannter	Arbeit mit verschiedenen Textsorten,
Inhaltsfeld 3:	lateinischer Wörter erschließen.	Bedeutung des Perfekts in der deutschen
Perfekt und Perfektbildungsarten,	Textkompetenz:	Sprache - Deutsch
Zeitverhältnisse im Acl, adverbiale	didaktisierte Texte und adaptierte	
Nebensätze	Originaltexte erschließen und	
	zielsprachengerecht übersetzen und in	



Ansätzen interpretieren (z.B. Tempusrelief, L10).	Erarbeitung von Satzmodellen in Worddokumenten mit Hilfe von
Kulturkompetenz:	Markierungen, Absätzen, Tabstopps etc.
historisch-kulturelles Orientierungswissen recherchieren, strukturieren und präsentieren, zu Gemeinsamkeiten und Unterschieden der antiken Kultur und eigenen Lebenswirklichkeit Stellung nehmen (z.B. Götterkult in Rom, L10 – Geschichte) Odysseus und den Mythos vom Trojanischen Krieg erklären	Recherche und Präsentationsformen